



**BACHELOR OF ARTS**

**Anglistik**

**UNIVERSITÄT LEIPZIG**

1. STUDIENGANG:	<b>B.A. ANGLISTIK</b>
2. ABSCHLUSS:	Bachelor of Arts
3. REGELSTUDIENZEIT:	6 Semester
LEISTUNGSPUNKTE:	180 Leistungspunkte (LP)
STUDIENBEGINN FÜR STUDIENANFÄNGER:	<b>Wintersemester</b>

#### 4. STUDIENVORAUSSETZUNGEN:

Die Zulassung zum Studium setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife oder ein von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkanntes Zeugnis voraus.

Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen sind Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 gemäß CEF (Common European Framework) in Englisch sowie A2 in einer weiteren Fremdsprache oder Lateinkenntnisse. Für Bewerber mit deutschem Abiturzeugnis ist der Nachweis erbracht, wenn im Zeugnis Englischunterricht mindestens für die 7.-12. Klasse ausgewiesen ist. Anderenfalls ist ein B2-Nachweis für Englisch durch eine der international standardisierten Sprachprüfungen zu erbringen. Die Liste der anerkannten Prüfungen finden Sie auf der Homepage des Instituts für Anglistik unter <https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/studium/studiengaenge/>.

ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG:	<b>Örtlicher Numerus clausus, Bewerbung an der Universität Leipzig.</b>
-------------------------	---

#### 5. INHALT DES STUDIUMS:

Das wissenschaftliche Leitbild des BA-Studiengangs Anglistik orientiert sich grundsätzlich an der Struktur der neuen europäischen Philologien, die sich aus dem Zusammenspiel ihrer einzelnen Fachteile Literaturwissenschaft, Kulturstudien, Linguistik und Sprachpraxis sowie deren stringenter Kooperation definieren.

Die anglistische Literaturwissenschaft in Leipzig beschäftigt sich mit der Geschichte der englischsprachigen Literaturen (ausgenommen der USA) von den Anfängen bis zur Gegenwart. Dies reicht von mittelalterlichen englischen Texten wie ‚Beowulf‘ bis zu den neueren englischsprachigen Literaturen, die sich in den Ländern des ehemaligen Commonwealth entwickelt haben. Neben der fundierten und lebendigen Vermittlung des literarischen Kanons werden weitere Schwerpunkte in Forschung und Lehre gesetzt: Untersuchung interkultureller Fragestellungen in der Literatur (Stereotypen, ethnische/religiöse/soziale Differenzen und Identitäten), zum Beispiel in der Reiseliteratur oder der Darstellung nichteuropäischer Kulturen in britischer Literatur. Populäre Literatur, Phantastik und Kinderliteratur gehören ebenso zum Spektrum der Leipziger Anglistik wie mediale Vermittlungsformen (Buch, Film, Internet). In vielen Veranstaltungen

werden interdisziplinäre Ansätze erprobt, etwa zwischen Literatur, Religion und Wissenschaft. Daher arbeitet die Literaturwissenschaft eng mit den Kulturstudien der Leipziger Anglistik zusammen.

Die Disziplin der britischen Kulturstudien (British Cultural Studies) beschäftigt sich mit kulturellen Prozessen der britischen und irischen Gesellschaften und ihrer Darstellungen in Kunst und Medien. Im Zentrum steht die Auseinandersetzung mit Texten, wobei hier ein weiter Textbegriff greift, der so unterschiedliche kulturelle Produkte wie Filme, Social Media, Printmedien, Musik, Werbung und Mode umfasst. Die British Cultural Studies hinterfragen die Mechanismen von (Alltags-)Kultur und zeigen auf, inwiefern kulturellen Texten die politischen, sozialen, und ökonomischen Interessen bestimmter gesellschaftlicher Akteure bzw. Gruppen eingeschrieben sind. Diese werden im Spannungsfeld zwischen der machtstützenden Funktion von Populärkultur und der kreativen Auseinandersetzung mit deren Produkten durch das Publikum bzw. den Konsumenten verortet. Der Bereich British Cultural Studies in Leipzig hat sich auf folgende Forschungs- und Lehrschwerpunkte spezialisiert: Populärkultur, Großbritannien im globalen Kontext sowie nationale Identitäten auf den Britischen Inseln.

Der Studienbereich Linguistik vermittelt theoretische Grundlagen und Methoden der modernen englischen Sprachwissenschaft. Studierende erwerben analytische Fähigkeiten in den wesentlichen Teilgebieten der Disziplin, die das System und den Gebrauch des Englischen vor allem auf den Ebenen der Aussprache, Grammatik und Lexik untersuchen. Besondere Berücksichtigung finden außerdem die nationalen, regionalen, sozialen und stilistischen Varietäten des Englischen, sowie die englische Sprachgeschichte in ihrem kulturhistorischen Kontext, vom frühen Mittelalter bis zur Spätmoderne. Weitere Lehrangebote umfassen grundlegende Themen der Diskurslinguistik, Psycholinguistik und Pragmatik. Der Studienbereich Linguistik bietet somit einen fundierten Überblick über zentrale sprachwissenschaftliche Fragestellungen und schult – im Zusammenspiel mit den anderen Studienbereichen – solides sprachliches Wissen und Handeln in anglophonen Kontexten.

Ziel der Sprachpraxisausbildung ist es, überdurchschnittliche fremdsprachliche und fachkommunikative Kompetenz zu befördern. In systematischer und kontrastiver Form werden Einsichten in die Strukturen des Englischen vermittelt, um im interdisziplinären Studienkontext eine reflektierte Sprach- und Textkompetenz zu entwickeln. Die strukturelle und inhaltliche Verankerung der sprachpraktischen Übungen in den Modulen der anderen Studienbereiche ermöglicht die gezielte Arbeit mit fachtypischen Inhalten, Textarrangements und deren sprachlichen Realisierungsformen. In mündlichen Präsentationen, im akademischen Schreiben und in Translationsübungen werden die fremdsprachliche Produktion und die Reflexion von Texten (textanalytisches Verständnis, Abstraktionsfähigkeit und kritisches Denken) geschult. Zudem werden translatorische Basiskompetenzen vermittelt. Die Studierenden sollen dabei auch zur selbständigen Weiterentwicklung bereits erworbener kommunikativer Fertigkeiten befähigt werden.

## 6. AUFBAU DES STUDIUMS:

Die Struktur des Studiengangs folgt dem an der Universität Leipzig vereinbarten Muster von 180 Leistungspunkten (LP) in - im Prinzip - 18 Modulen.

Der Studiengang ist modular gegliedert, wobei je Modul im Wesentlichen 10 LP vergeben werden. Abweichungen von dieser Regel sind insofern möglich, als Module des Wahlbereiches und der Schlüsselqualifikationen weniger oder mehr LP enthalten können, die Gesamtzahl der LP muss jedoch 180 ergeben.

Der Bachelorstudiengang Anglistik umfasst ein Kernfach von 90 LP, von denen 10 LP auf die Bachelorarbeit und 60 LP auf Pflichtmodule entfallen. Von den fünf angebotenen Wahlpflichtmodulen des Kernfachs sind zwei zu wählen.

Zu diesem Kernfach müssen in Eigenverantwortung der Studierenden weitere Module im Gesamtumfang von 90 LP belegt werden. Davon entfallen 30 LP auf den Bereich der Schlüsselqualifikationen (SQ), einschließlich 10 LP für das Pflichtmodul „Anglistische Schlüsselqualifikation“. Die weiteren SQ-Module sind grundsätzlich frei wählbar. Sie können aus dem Gesamtangebot der SQ-Module sowie der modularisierten Sprachkurse der Universität gewählt oder außerhalb dieser als Praktika oder individuelle Forschungsleistung mit Forschungsbericht auch im Ausland erbracht werden.

Der Wahlbereich umfasst 60 LP, die aus dem gemeinsamen Angebot der geisteswissenschaftlichen Fakultäten gewählt werden können. Dabei sind mindestens 30 LP in fachlich zusammengehörenden Modulen zu erbringen. Die Aufstockung des Kernfachs um drei Module ist möglich. Die Verteilung der verbleibenden 30 LP kann auf ein weiteres Fach oder in beliebiger Kombination von Einzelmodulen erfolgen. Eine Kombination des Bachelorstudiengangs Anglistik mit Modulen des Faches Amerikastudien im Wahlbereich ist möglich. Alternativ zum freien Wahlbereich kann auch ein Wahlfach studiert werden, in dem dann die gesamten 60 LP erbracht werden.

Modularisierte Sprachkurse der Universität können im Umfang von maximal 20 LP auch als Wahlbereichsmodule angerechnet werden.

## 7. ÜBERSICHT ZU STUDIENABLAUF, MODULEN UND PRÜFUNGEN:

Jede der folgenden Lehrveranstaltungen entspricht 2 Semesterwochenstunden (SWS), sofern nicht anders angegeben. Die angegebene Verteilung der Module über die Semester hat Empfehlungscharakter.

Die Gesamtnote eines Moduls ergibt sich aus dem ggf. gewichteten Mittel der Teilprüfungen. Die mit \* markierten Teilprüfungen müssen mindestens mit „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.

## 1. Semester (Wintersemester)

04-ANG-1101 <b>Introduction to British Literatures and Cultures I</b> (10 LP) Pflichtmodul	Modulprüfung:
1. Vorlesung „Literatur“	Klausur (60 Min.)
2. Übung „Literatur“ (1 SWS)	
3. Vorlesung „Kulturstudien“	Klausur (60 Min.)
4. Übung „Kulturstudien“ (1 SWS)	

04-002-1501 <b>Key Qualification in English Studies</b> (10 LP) Pflichtmodul im Bereich SQ-Module	Modulprüfung:
1. Seminar „Schriftliche Textualität im akademischen Diskurs“	Klausur* (90 Min.)
2. Übung „Oralität im akademischen Diskurs“	mdl. Präsentation* (15 Min.)

## 2. Semester (Sommersemester)

04-ANG-1102 <b>Introduction to British Literatures and Cultures II</b> (10 LP) Pflichtmodul	Modulprüfung:
1. Vorlesung „Kulturstudien“	mdl. Prüfung (30 Min.)
2. Seminar „Kulturstudien“	
3. Vorlesung „Literatur“	
4. Seminar „Literatur“	

04-ANG-1301 <b>Introduction to English Linguistics I</b> (10 LP) Pflichtmodul	Modulprüfung:
1. Vorlesung „Einführung in die synchrone Linguistik“	Klausur* (90 Min.)
2. Übung „Phonetik/Phonologie“	
3. Übung „Gesprochener akademischer Diskurs“	mdl. Präsentation* (15 Min.)

### 3. Semester (Wintersemester)

04-002-1103 <b>Introduction to British Literatures and Cultures III</b> (10 LP) Pflichtmodul	Modulprüfung:
1. Seminar „Kulturstudien“	Essay als Hausarbeit
2. Vorlesung „Literatur“	
3. Übung „Geschriebener Akademischer Diskurs I“	

04-002-1302 <b>Introduction to English Linguistics II</b> (10 LP) Pflichtmodul	Modulprüfung:
1. Vorlesung „Varietäten des Englischen“	Hausarbeit
2. Vorlesung „Einführung in die diachrone Linguistik“	
3. Seminar „Systemlinguistik“	

### 4. Semester (Sommersemester)

04-002-1104 <b>British Literatures and Cultures: Theory and Practice</b> (10 LP) Pflichtmodul	Modulprüfung:
1. Seminar „Kulturstudien“	Hausarbeit*
2. Seminar „Literatur“	
3. Übung „Übersetzen“	Klausur* (90 Min.)

### 5. Semester (Wintersemester)

04-ANG-1105 <b>British Literatures and Cultures: Key Issues</b> (10 LP) Wahlpflichtmodul	Modulprüfung:
1. Vorlesung „Kulturstudien“	Hausarbeit
2. Seminar „Literatur“	
3. Übung „Geschriebener akademischer Diskurs II“	

### oder

04-002-1303 <b>English Linguistics I</b> (10 LP) Wahlpflichtmodul	Modulprüfung:
1. Seminar „Angewandte Linguistik“	Projektarbeit
2. Seminar „Varietäten des Englischen“	
3. Übung „Geschriebener akademischer Diskurs II“	

## 6. Semester (Sommersemester)

04-002-1106 <b>British Literatures and Cultures: New Approaches</b> (10 LP) Wahlpflichtmodul	Modulprüfung:
1. Vorlesung „Literatur“	
2. Seminar „Literatur“	Projektarbeit
3. Seminar „Kulturstudien“	

### oder

04-002-1107 <b>English Literatures and Cultures in a Global Context</b> (10 LP) Wahlpflichtmodul	Modulprüfung:
1. Seminar „Literatur“	Projektarbeit
2. Seminar „Kulturstudien“	

### oder

04-002-1304 <b>English Linguistics II</b> (10 LP) Wahlpflichtmodul	Modulprüfung:
1. Seminar „Systemlinguistik“	mdl. Prüfung (30 Min.)
2. Seminar „Diachrone Linguistik“	

Alle o.g. Module des 1.-4. Semesters sind Pflichtmodule.

Von den genannten fünf Wahlpflichtmodulen des 5. und 6. Semesters sind zwei zu wählen. Diese können auch aus einem Semester stammen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit, anglistische Module aus dem Ausland unter den Modulnummer 04-002-1601 (English Studies Abroad I) und 04-002-1602 (English Studies Abroad II) als Wahlpflichtmodule im Kernfach Anglistik anrechnen zu lassen.

## 8. BERUFSEINSATZMÖGLICHKEITEN:

Das Studium der Anglistik insgesamt soll die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten vorbereiten und ihnen die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie zu wissenschaftlicher Arbeit, zu selbstständigem Denken und zu verantwortungsbewusstem Handeln befähigt werden. Damit werden auch die Grundlagen für berufliche Entwicklungsmöglichkeiten und für die Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Weiterbildung geschaffen. Bachelorabsolventen der Anglistik finden mögliche Berufsfelder in allen Bereichen, in denen eine solide englische Sprach-, Kultur- und/oder Literaturkompetenz benötigt wird, wie z. B.

- Bildungseinrichtungen (außer deutsche staatliche Schulen, hierfür ist der Lehramtsabschluss nötig)
- Journalismus/Medien
- Öffentlichkeitsarbeit/Public Relations
- Werbung
- Verlagswesen/Bibliotheken
- Kultureinrichtungen
- Internationale Kontakte



## 9. STUDIENFACHBERATUNG:

Philologische Fakultät, Institut für Anglistik  
Dr. Beate Seidel  
04107 Leipzig, Beethovenstraße 15, Haus 4, 3. Etage, Zimmer H4 3.12  
Tel.: 0341 97 37321  
E-Mail: seidel@rz.uni-leipzig.de

Dr. Jürgen Ronthaler  
04107 Leipzig, Beethovenstraße 15, Haus 4, 3. Etage, Zimmer H4 3.12  
Tel.: 0341 97 37321  
E-Mail: ronthal@rz.uni-leipzig.de

Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte der Homepage des Instituts:  
<https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-anglistik/institut/team/sprechzeiten/>

Hilfreiche Informationen finden Sie auch im Studienportal der Universität Leipzig  
unter:  
<https://www.uni-leipzig.de/studium/vor-dem-studium/studienangebot/studien-gang/course/show/anglistik-b-a/>

## PRÜFUNGSAMT:

Alexander Dorn  
04107 Leipzig, Beethovenstraße 15, Haus 5, Erdgeschoss, Zimmer H5 0.07  
Tel.: 0341 97 37303  
Sprechzeit: Di 13:00 - 17:30 Uhr  
Do 09:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr

**Die Informationen stehen unter dem Vorbehalt noch möglicher Änderungen der Studiendokumente.**